

### Regel 1 Fairplay

Fairplay und Kameradschaft sind das oberste Gebot der NHL-K.

Fairness, Toleranz und sportlicher Respekt dem Gegner gegenüber stehen in der NHL-K an oberster Stelle. Alle Teams verhalten sich auf und neben den Spielplätzen entsprechend diesem Motto.

### Regel 2 Spieldauer

Die Spieldauer beträgt 2x35 Minuten. Die Spielzeit läuft durch, d.h. die Zeit wird nicht angehalten.

Eine Nachspielzeit gibt es nur bei längeren Spielunterbrechungen, z.B. wegen Verletzung eines Spielers.

Die Spielzeit wird von beiden Teams genommen.

### Regel 3 Spiel

Gespielt wird mit 5 Feldspielern und 1 Torwart, bei fliegendem Wechsel.

Die Anzahl der Auswechselspieler ist unbegrenzt.

Gewechselt wird von beiden Teams entweder an der Seitenlinie auf Höhe der Mittellinie oder neben den Toren. Dies muss jeweils vor dem Spiel abgesprochen werden. Zudem klatscht sich der einzuwechselnde mit dem auszuwechselnden Spieler außerhalb des Spielfeldes ab.

Spielunterbrechungen, z.B. bei Blockwechsel, sind so gering wie möglich zu halten.

### Regel 4 Teamkader

Neu

Zu Beginn der Saison muss jede Mannschaft einen vollständigen Spielerkader mit Angabe von Name und Vorname bei der Ligaleitung anmelden. Kadererweiterungen während der laufenden Saison sind ebenso der Ligaleitung zu melden; die Meldung muss aber nicht in einem zeitlichen Zusammenhang zu einem Spiel stehen.

Ein Spieler darf während einer Saison nur für ein Team eingesetzt werden. Wenn ein Spieler für ein zweites Team antritt (bei einmaligem Einsatz oder grundsätzlichem Wechsel), muss die Ligaleitung vorher die Freigabe erteilen. Ansonsten wird das Spiel 2-0 gegen die Mannschaft gewertet, die den nicht freigegebenen Spieler eingesetzt hat.

### Regel 5 Vereinsspieler

Änderung

Die NHL-K ist ein Freizeitkickerturnier, d.h. Vereinsspieler, die **in diesem Kalenderjahr** schon ein Punktspiel für eine Vereinsmannschaft bestritten haben, dürfen grundsätzlich nicht eingesetzt werden.

Ausnahme: Vereinsspieler, die der Ligaleitung gemeldet werden\*, dürfen erstmals **3 Wochen nach der Freigabe** durch die Ligaleitung am Hobbyliga-Spielbetrieb teilnehmen. Falls Vereinsspieler, die von der Ligaleitung keine Freigabe erhalten haben oder vor Ablauf der 3 Wochenfrist eingesetzt werden, wird das betroffene Spiel mit 0-2 gegen das Team gewertet, das diesen Spieler eingesetzt hat.

Als höchste Spielklasse ist die **Kreisliga** festgelegt, dann maximal nur ein Spieler pro Team. AH und Jugendspieler fallen auch unter diese Regelung.

In Einzelfällen kann die Ligaleitung auch Ausnahmen machen und Spielern die Freigabe erteilen.

\* mit Angabe von Name, Vorname, Begründung, weshalb er bei Euch spielen muss, Alter, seit wann im Team, Verein, Spielklasse des Vereins

### Regel 6 Spielort

Jede Mannschaft stellt einen geeigneten, bespielbaren und kostenlosen Spielort zur Verfügung (Kleinfeld).

Der Platz muss E-Jugend-Tore (5m x 2m) sowie geeignete und ausreichende Markierungen für die Spielfeldbegrenzungen haben (z.B. Linien oder Hütchen; keine Taschen, Schuhe usw.).

Kleine Abweichungen in den Torabmessungen sind erlaubt, Handballtore sind definitiv zu klein!

Der Platz muss sich in einem 20-Km-Radius (Luftlinie) um den Nürnberger Hauptmarkt befinden.

Für Spiele in der 1. Liga, sowie Pokalbegegnungen zwischen Mannschaften der 1. Liga, gelten höhere Anforderungen. Der Platz muss "echte E-Jugend-Tore" haben, die auf einem A-/B- oder C-Platz eines Vereins stehen.

Abweichungen davon benötigen die Zustimmung der Ligaleitung.

### Regel 7 Trikotfarbe

Die Gastmannschaft muss ihre Trikotfarbe bei der Mitteilung des ausgewählten Termins angeben.

Die Heimmannschaft hat bei gleicher Trikotfarbe für einen optischen Unterschied zu sorgen.

### Regel 8 Punkte

Für einen Sieg gibt es 3 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt.

### Regel 9 Punktgleichheit

- Für die Endtabelle entscheidet bei Punktgleichheit:
  - der direkte Vergleich (nur Tordifferenz), 2. ein Entscheidungsspiel.
- Falls mehr als zwei Teams Punktgleich sind, entscheidet:
  - der direkte Vergleich (nur Tordifferenz), 2. die mehr geschossenen Tore, 3. die Ligaleitung.

Beim direkten Vergleich wird ein mit 2-0 gewertetes Spiel 10-0 gezählt.

### Regel 10 Schiedsrichter

- Gespielt wird ohne Schiedsrichter. Unser Motto: FAIRPLAY!
- In Ausnahmefällen kann ein Team für ein Spiel einen Schiedsrichter bei der Ligaleitung anfordern. Hierzu muss der Ligaleitung rechtzeitig vor Beginn des Spieltages (mind. 14 Tage) die schriftliche Begründung mitgeteilt werden. Sollte sich niemand finden, der das Spiel pfeift, gibt es keinen Schiedsrichter!

Folgende Bestrafungen sind in der Hobbyliga (nur bei Einsatz eines Schiedsrichters) möglich und liegen im Ermessensspielraum des Schiedsrichters:

- Gelbe Karte: Verwarnung.
- 5-Minuten-Strafe:
  - Der Spieler muss das Spielfeld verlassen und kann nach 5 Minuten wieder auf das Feld.
  - Der Spieler darf während der Strafe nicht durch einen anderen Spieler ersetzt werden.
- Gelb/Rote Karte:
  - Die Gelb/Rote Karte kann erst gezeigt werden, nachdem ein Spieler bereits die gelbe Karte bekommen hat.
  - Der Spieler muss das Spielfeld verlassen und darf in diesem Spiel nicht mehr eingesetzt werden.
  - Der Spieler darf bis zum Ende des Spieles nicht durch einen anderen Spieler ersetzt werden.
- Rote Karte:
  - Der Spieler muss das Spielfeld verlassen und darf in diesem Spiel nicht mehr eingesetzt werden.
  - Der Spieler darf bis zum Ende des Spieles nicht durch einen anderen Spieler ersetzt werden.
  - Der Spieler darf auch im nächsten Spiel (Liga oder Pokal) nicht eingesetzt werden.

### Regel 11 Spieltermine

**Änderung**

Es existiert ein vorgegebener Spielplan. Eine Terminabsprache erfolgt ausschließlich zwischen den Teamleitern der jeweiligen Mannschaften. **Jeder Spieltermin ist vor dem Spiel zu veröffentlichen**, d.h. E-Mail an [ergebnis@nhl-k.de](mailto:ergebnis@nhl-k.de). Geschieht dies nicht, kann für eine fristgerechte Wertung des Spiels keine Garantie übernommen werden.

Kein angebotener Termin darf in den Ausschlusszeiträumen des Gastteams liegen. Die Ausschlusszeiträume müssen der Ligaleitung am Anfang der Saison mitgeteilt werden. Die Entscheidung, ob die angegebenen Zeiträume akzeptabel für den Ligabetrieb sind, liegt bei der Ligaleitung.

Zudem muss jedes Team der Ligaleitung zwei Tage (einer davon Samstag oder Sonntag, der andere kann frei gewählt werden) melden, an denen es spielen kann, im folgenden Teamspieltage genannt.

Ein Termin besteht immer aus Datum, Anstoßzeit und Spielort.

Von Montag bis Freitag (Feiertage ausgeschlossen) darf der Anstoßzeitpunkt nicht vor 19:00 Uhr liegen (wenn BEIDE Teams früher spielen möchten, ist das natürlich erlaubt und muss der Ligaleitung vorher gemeldet werden).

Zur Kontaktaufnahme bei Spielvereinbarungen müssen alle Kommunikationsmöglichkeiten (Team-Infos: E-Mail, Telefon, Handy, ...) genutzt werden. Als Referenzzeitpunkt für Entscheidungen der Ligaleitung bei evtl. auftretenden Unstimmigkeiten zählt das Datum der abgesendeten E-Mail an die vom Gastteam angegebene E-Mailadresse mit den Spielterminen.

Generell gilt: Ligaspiele und Pokalspiele haben immer Vorrang vor Nachholspielen.

Ein Pokal- oder Nachholspieltermin sollte immer im Zeitraum eines Heimspieltages ausgemacht werden. Wenn nun ein Pokal- oder Nachholspieltermin nicht in dem Heimspieltag der Heimmannschaft liegt und mit einem Ligaspieltermin kollidiert, müssen der Pokal- bzw. Nachholspieltermin neu ausgemacht werden.

#### Ablauf zur Terminfindung:

- Die Heimmannschaft nennt dem Gegner spätestens zwei Wochen vor Beginn des Spieltages zwei Termine (verschiedene Tage). Ein Termin muss ein Teamspieltag vom Gegner (siehe Teaminfos) sein, der andere kann frei gewählt werden. Außerdem müssen die Termine gleichzeitig abgegeben werden, so dass die Gastmannschaft zwei Termine zur Auswahl hat. Die abgegebenen Termine zählen und können von der Heim-

mannschaft im Nachhinein nicht mehr geändert werden. Die Gastmannschaft muss bis eine Woche vor Spieltagbeginn einen der beiden angebotenen Termine annehmen.

- b) Falls die Gastmannschaft auf Terminanfragen bis eine Woche vor dem Spieltag nicht reagiert, wird von der Heimmannschaft einer der vorgeschlagenen Termine als Spieltermin festgelegt.
- c) Falls die Heimmannschaft dem Gegner keinen Termin innerhalb der Frist nennt, hat das Auswärtsteam das Recht erworben, dem Heimteam zwei Termine am Spieltag zu nennen (gespielt wird dann beim Gast). Wie unter a) muss ein Termin ein Teamspieltag vom Gegner (siehe Teaminfos) sein, der andere kann frei gewählt werden. Das Heimteam muss innerhalb von einer Woche einen Termin annehmen, sonst wird vom Gastteam einer der beiden angebotenen Termine als Spieltermin festgelegt.
- d) Spielverlegungen über einen Spieltag hinaus sind grundsätzlich nicht möglich!  
Wenn beide Teams dennoch im Einverständnis ein Spiel verlegen möchten, müssen die obengenannten Kriterien beachtet werden, zudem muss die Ligaleitung umgehend über die Gründe informiert werden und die Zustimmung für die Spielverlegung erteilen.  
Die Nachholspiele müssen bis spätestens vier Wochen nach dem regulären Spieltagsende gespielt sein. Ansonsten wird der Ligarat eine Entscheidung treffen.

### Regel 12 Spielabsagen / -abbruch

- a) Falls eine Mannschaft einen vereinbarten Spieltermin absagt oder nicht antritt (Wartezeit 20 Minuten), kann der Gegner entscheiden, ob er dem Team, welches nicht antreten kann, einen Nachholtermin anbietet oder das Spiel mit 2-0 für sich werten lassen möchte.
- b) Eine Mannschaft, die zu einem von beiden Teams fest vereinbarten Spieltermin mit weniger als vier Feldspielern erscheint, verliert das Spiel mit 0-2.
- c) Spielabbruch: Bei einvernehmlichem Spielabbruch, z.B. aufgrund schlechten Wetters, gilt das Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruches als Endergebnis.
- d) Falls ein Spiel aufgrund höherer Gewalt (Wetter, Unbespielbarkeit des Platzes, ...) nicht angepfiffen werden kann, muss ein neuer Termin, mit den Bedingungen für Nachholspiele aus Regel 10, gefunden werden.

### Regel 13 Ergebnisse und Torschützen

**Änderung**

Ergebnisse und Torschützen müssen an folgende E-Mailadresse gemeldet werden: [ergebnis@nhl-k.de](mailto:ergebnis@nhl-k.de).

Torschützenmeldungen werden nur innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach dem Spieltermin schriftlich an die genannte E-Mailadresse anerkannt. Verspätete Meldungen werden nicht mehr gewertet.

Bei der Meldung von Torschützen sind folgende vier Informationen zu melden:

1. Spieltag, 2. Wer hat gegen wen gespielt, 3. Ergebnis, 4. eindeutige Benennung der Torschützen (Name und Vorname).

Falls ein Torschütze einen Spitznamen hat, muss dieser auch mit seinem richtigen Namen gemeldet werden.

### Regel 14 Regeln des BFV

Es gelten im Wesentlichen die Regeln des BFV (z.B. Rückpass-Regel: Bei einem Rückpass zum eigenen Torwart darf der Ball von diesem nicht mit der Hand aufgenommen werden).

Besonderheiten sind u.a.: Alle Freistöße werden indirekt ausgeführt; kein Abseits.

Die Regeln des BFV findet Ihr auf <http://www.bfv.de/cms/seiten/3825.html>.

### Regel 15 40%-Regel

Trägt eine Mannschaft weniger als 40% der Ligaspiele aus, wird sie komplett aus der Hobbyliga genommen und alle Ergebnisse dieses Teams werden gestrichen.

### Regel 16 Ab- / Aufstieg

Nach Ende der Spielrunde haben die ersten beiden Teams der 2. Liga das Recht erworben, in der darauf folgenden Spielrunde in der 1. Liga anzutreten. Die letzten beiden Teams der 1. Liga sind aus sportlicher Sicht in die 2. Liga abgestiegen. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme und Einteilung der Teams im darauffolgenden Jahr trifft die Ligaleitung. Neue Teams in der Hobbyliga beginnen immer in der untersten Liga.

Für diese Regel ist die Basis eine Besetzung der Ligen mit jeweils 10 Teams.

### Regel 17 NHL-K-Pokal

Änderung

- Spieltermin: Pokalspiele müssen bis zum Ende des von der Ligaleitung festgelegten Zeitraumes gespielt sein. Eine Verlegung über diesen Zeitraum ist nicht möglich, um die Fortführung der weiteren Pokalrunden zu gewährleisten und eine Benachteiligung anderer Teams zu verhindern.
- Ergebnis / Unentschieden: Bei einem Unentschieden nach Ende der regulären Spielzeit gibt es keine Verlängerung. Der Sieger wird dann direkt in einem 9-Meterschießen ermittelt (fünf Schützen, danach die verbliebenen Spieler einzeln bis zur Entscheidung bzw. falls alle Spieler angetreten sind von vorne).

### Regel 18 Copa de Frankonia

Neu

- Kandidaten hierfür sind die Platzierungen 1 bis 3 der 1. Liga aus der vorherigen Saison sowie der Pokalsieger.
- Sollte der Pokalsieger gleichzeitig in die Plätze 1 bis 3 aus Punkt a) fallen, hat der Verlierer des Pokalfinales ein Startrecht.
- Sollten aus den Punkten a) und b) nicht ausreichend Teams gemeldet werden können, behält sich die Ligaleitung eine weitere Nominierung vor.

### Regel 19 Sonstige Wettbewerbe

Neu

Erhält die NHL-K Startplätze für weitere Wettbewerbe (z.B. Copa de Bavaria für Halle / Großfeld), erfolgt hierfür eine Nominierung von Teams durch die Ligaleitung.

### Regel 20 Ligarat / Ligaleitung / Differenzen

- Mit Beginn einer Saison wird ein Ligarat eingesetzt bzw. gewählt, der aus bis zu fünf Personen verschiedener Teams, im Wesentlichen aus freiwilligen Personen der 1. und 2. Liga, besteht.
- Der Ligarat trifft sich regelmäßig an vom Ligarat zu Saisonbeginn selbst festgelegten Terminen, um aktuelle Themen zu besprechen.
- Der Ligarat hat im Wesentlichen die Aufgabe bei Differenzen zwischen Teams zu vermitteln und ggf. zu entscheiden.
- Die Entscheidungen des Ligarats sowie der Ligaleitung sind unanfechtbar (z.B. die Wertung von Spielen) und werden nicht weiter diskutiert.
- Die Ligaleitung kann zu jeder Zeit ergänzende Spielbestimmungen erlassen.
- Generell hat die Ligaleitung ein ausschließliches Entscheidungsrecht.

### Regel 21 Zusammenschlüsse von Teams

- Ein Zusammenschluss von zwei Teams der NHL-K während einer laufenden Saison ist nicht möglich.
- Ein Zusammenschluss während einer Saison zwischen einem Team aus der NHL-K und einem Team, das nicht in der NHL-K spielt, ist möglich, solange sich der Teamname des NHL-K-Teams nicht ändert.
- Schließen sich zwei Teams aus der NHL-K nach oder vor einer Saison zu einem neuen Team mit neuem Namen zusammen, beginnt das Team in der darauf folgenden Saison automatisch in der untersten Liga.

### Regel 22 Saisonübergreifende Maßnahmen

Änderung

Sollten in einer Saison Mannschaften besonders negativ aufgefallen sein (Verhalten auf oder neben dem Platz), erhalten diese vor Beginn der darauf folgenden Saison eine Ermahnung. Die betroffenen Mannschaften werden über ihr Fehlverhalten entsprechend informiert.

Bei wiederholtem negativem Verhaltens können diese Mannschaften mit Sanktionen belegt werden. Neben z.B. Punktabzug kann dies - bei groben oder wiederholten Verstößen - auch den Ausschluss aus der laufenden Saison für die betroffenen Mannschaften bedeuten. Der Anmeldebetrag zur Liga wird dann zurückerstattet, die Kautions wird einem wohltätigen Zweck gespendet.

Die Art der Sanktionen / Maßnahmen werden von Ligarat / Ligaleitung je nach Schwere des Vorfalls festgelegt.

### Regel 23 Teilnahmegebühr und Kautions

Die Teilnahmegebühr für die Hobbyliga NHL-K 2014 beträgt 50,- EUR. Außerdem wird zu Beginn jeder Saison eine Kautions in Höhe von 50,- EUR verlangt. Die Kautions dient als Sicherheit, dass alle Mannschaften die Saison ordnungsgemäß beenden und außerdem an der jährlichen Saisonabschlussfeier teilnehmen.

Die Teams, die nicht mit mindestens einem Teammitglied an der Abschlussveranstaltung teilnehmen, erklären sich bereit, dass ihre Kautions für einen wohltätigen Zweck gespendet wird.

### Regel 24     **Verstöße**

Bei Verstoß gegen die Regeln entscheidet der Ligarat / die Ligaleitung!

### Regel 25     **Kommunikation mit Ligaleitung / Ligarat**

**Neu**

#### a. **E-Mail:**

Zum direkten Kontakt sind folgende E-Mail-Adressen vorgesehen:

Ligaleitung@NHL-K.de	Die Ligaleitung ist nur einzuschalten, falls Themen und Probleme vom Ligarat nicht behandelt werden können oder der Ligarat nicht zuständig ist.
Ligarat@NHL-K.de	Der Ligarat ist während der Saison der Kontakt für sämtliche Themen und Probleme.
Ergebnis@NHL-K.de	Über diese Adresse sind die Spieltermine und -ergebnisse sowie die Torschützen zu melden.

Die vorgegebenen E-Mail-Adressen sind als **primäre** Anlaufstellen zu sehen. Die Personen, die hinter den Adressen stehen, werden versuchen, sich zeitnah bei Anfragen persönlich zurückzumelden.

#### b. **NHL-K-Forum:**

Im Forum können interne Themen aufgegriffen und diskutiert werden. Jeder Benutzer muss in seinem Benutzernamen als Zusatz seinen Teamnamen angeben, um eine Zuordnung der Beiträge vornehmen zu können.

#### c. **Facebook:**

Hier veröffentlichen die Ligaleitung / der Ligarat allgemeine Informationen über die NHL-K. Facebook ist Öffentlich und für jeden zugänglich, daher wird hier im Besonderen auf inhaltlich korrekte Beiträge geachtet. NHL-K-interne Themen werden hier weder von der Ligaleitung, dem Ligarat oder den Teams bzw. derer Spieler diskutiert. Werden NHL-K-interne und vertrauliche Themen angesprochen / diskutiert, werden diese Beiträge durch die Ligaleitung gelöscht. Sollten vermehrt negative Äußerungen z.B. über Teams, Spieler oder die NHL-K in Facebook gepostet werden, behält sich die Ligaleitung die Deaktivierung der Seite vor.

### Regel 26     **Haftungsausschluss**

Die Teilnahme an allen Wettbewerben der NHL-K erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jedweder Art.